



LINKS: Kinderecke im Fachgeschäft „Die Bücherecke“ in Marienhäfe mit rotem Sessel: am neuen Standort viele Ideen umgesetzt
RECHTS: Skribo-Konzept mit dem Claim „So viel! So nah!“ im Schaufenster

Aus der Not eine Tugend gemacht

Petra Küll hatte Die Bücherkiste in Marienhäfe übernommen, da musste sie im bundesweiten Lockdown schließen. Doch die Skribo-Händlerin konnte online weiterverkaufen und nutzte die Gelegenheit, um sich an einem neuen Standort besser aufzustellen.

MARIENHÄFE IST EIN IDYLLISCHER Erholungsort in der Samtgemeinde Brookmerland und liegt zwischen Norden und Emden. Die sechs Mitgliedsgemeinden zählen zusammen rund 13.000 Einwohner, wovon nur 2400 auf Marienhäfe entfallen. Im Juni 2018 hatte Petra Küll die Buchhandlung in Marienhäfe mit dem schönen Namen „Die Bücherkiste am Störtebekerturm“ übernommen. Petra Küll ist Jahrgang 1971 und Mutter von zwei Söhnen im Teenageralter. Die gelernte Kauffrau im Einzelhandel war in Vertriebsverantwortung bei der Drogeriemarktkette Schleck und kehrte wieder zurück zu ihren Wurzeln. Ihre Berufsausbildung machte die ehrgeizige Frau in einer namhaften Buchhandlung in Ostfriesland.

Sortiments- und vertriebsseitig auf mehreren Standbeinen

Mit der Übernahme der Buchhandlung vor drei Jahren hatte für Petra Küll ein großes Projekt begonnen. Sie bereinigte das Sortiment und ergänzte Geschenkartikel und Schreibwaren. Auch Leistungen rund um Basteln, Wolle und Lotto kamen hinzu – und generieren zusätzliche Frequenz. Bereinigt wurden auch die Prozesse im Geschäft: Hierzu wurde das Warenwirtschaftssystem CIPS³ zusammen mit der Kassensoftware CASH³ eingeführt, die Systeme des Skribo-Systemgebers PBS Deutschland. Außerdem nutzt Petra Küll die Leistungen der eBuch in Heidelberg und präsentiert sich als Buchhandlung online unter genialokal.de – in einer Gemeinschaft von mehr als 700 Buchhändlern deutschlandweit. Zusätzlich können die Endverbraucher per WhatsApp bestellen.

Der Skribo-Start am alten Standort fiel zusammen mit dem ersten Lockdown im vergangenen Jahr. Petra Küll

nahm diese Situation jedoch mit der notwendigen Gelassenheit an und schmiedete Zukunftspläne. Ein besser geschnittenes Ladenlokal an einem stärker frequentierten Standort sollte es sein. Bei einem Textilanbieter vor Ort wurde eine Verkaufsfläche im angrenzenden Gebäude frei. Die zentrale Lage in der Nachbarschaft des Modehauses und gegenüber von Gastronomie, Kaffeehaus sowie Kreditinstitut sprachen für diesen Standort. Auch die Konditionen für die Miete und den Umbau sowie die Nutzung von Parkplätzen passten, sodass sie sich für den Umzug von der Rosenstraße 17 zur Hausnummer 14 entschied. Zwischenzeitlich gab es viele Umbaumaßnahmen durch den Vermieter, viele Vorbereitungen bezüglich des neuen 100 Quadratmeter großen Standortes.

Der Umzug war auch eine Gelegenheit, die Warengruppen neu anzuordnen, nun wurden die Kriterien des Category Management berücksichtigt. Mit einer neuen Lichttechnik von Molto Luce konnte die Grundbeleuchtung gänzlich eingespart werden: LED-Shop-Strahler setzen die Ware nun wie gewünscht in Szene. Viel Holz, roter Lesesessel und individuelle Warenträger für Geschenkartikel geben dem Geschäft eine individuelle Note und schaffen



Petra Küll

eine behagliche Atmosphäre. Seit der Eröffnung im Frühjahr 2021 nehmen die Kunden das neue Geschäft immer besser an. Für das Schulgeschäft nutzt die Skribo-Partnerin auch die Werbemittel mit der Dachmarke und dem Claim „So viel! So nah!“

Netzwerk bietet Unterstützung

Skribo ist ein Netzwerk von selbständigen Fachhändlern für Schreibwaren, Bürobedarf und Geschenkartikel und zählt aktuell 82 Partner mit 120 Standorten in Deutschland. Unter der Dachmarke nutzen die Fachhändler standardisierte Leistungen mit einer durchgängigen Werbelinie. „Im Fokus steht die Wirtschaftlichkeit aller Maßnahmen, die zur besseren Wahrnehmung des individuellen

Geschäftes dient“, sagt Alexander Bär, Leiter Skribo Deutschland. Über den Aspekt der Werbung hinaus bietet Skribo den Fachhändlern Systemlösungen, die die täglichen Prozesse am PoS vereinfachen. Die Aufgaben Warenwirtschaft, Kasse sowie Datenservice werden mit der Branchenlösung CIPS abgedeckt.

www.skribo.de

ORDERTAGE PBS DEUTSCHLAND

Sicher Ordern und Inspirieren

Unter dem Motto „Saison & Trends“ können die Fachhändler vom 16. bis 30. Oktober 2021 die neuen Muster zu den Neuheiten und Trends 2022 in den PBS Deutschland-Showrooms im Original sehen und ordern. Neue Trends für Frühjahr und Schule, tolle Aktionen und Marketingaktivitäten für 2022 verspricht der Großhändler und möchte im Rahmen der Ordertage auch seine neue Medienoffensive vorstellen, heißt es. Um die Anzahl der Kontakte gering zu halten, erfolgen die Termine je Kundenbetreuer nacheinander ohne Überschneidungen. Der Zutritt zum Showroom ist nur nach Terminvereinbarung und mit Maske möglich. Mittels Kontaktformular werden die Aufenthaltszeiten registriert, sodass eine Rückverfolgung gewährleistet ist. Neben reichlich Desinfektionsmittelspendern gelten natürlich die bekannten AHA-Regeln und der Luftaustausch erfolgt durch permanentes Querlüften.

www.pbsdeutschland.de

www.pbs-alka.de



Ausgesuchte Schreibwaren und vieles mehr präsentiert PBS Deutschland seinen Fachhändlern auf den Ordertagen im Herbst.